



Pressemitteilung

„Augsburg ist Ursprung und Zukunft unseres lutherischen Bekenntnisses“ Vorbereitungen für das Confessio-Augustana-Jubiläum 2030 beginnen

Zur Tagung des Deutschen Nationalkomitees des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB) lädt Landesbischof Christian Kopp am Dienstag, 2. Dezember 2025, um 19:30 Uhr zum Empfang der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB) in das Tagungszentrum „Hotel am Alten Park“ des DIAKO Augsburg ein.

„Augsburg ist der Ort unseres lutherischen Bekenntnisses. Es steht für Gewissensfreiheit, Verantwortung in der Welt und einen offenen, verlässlichen Dialog der Kirchen. Dass die internationale lutherische Gemeinschaft 2030 wieder hier zusammenkommt, ist ein deutliches und ermutigendes Zeichen für die globale Verbundenheit und die Zukunft unserer Kirchen“, so Kopp.

Ein Jubiläum von weltweiter Bedeutung: 500 Jahre lutherisches Bekenntnis

Vom 1. bis 3. Dezember kommt in Augsburg die Versammlung des Deutschen Nationalkomitees des Lutherischen Weltbundes zusammen, dem Zusammenschluss der elf deutschen LWB- Mitgliedskirchen. Sie bildet den offiziellen Auftakt der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitungen für die Vierzehnte Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes, die im Jubiläumsjahr 2030 in Augsburg stattfinden wird. Die Vollversammlung ist das höchste Entscheidungsgremium der weltweiten lutherischen Gemeinschaft und tritt alle sechs bis sieben Jahre zusammen. Im Jubiläumsjahr werden Delegierte aus nahezu 100 Ländern in der Reformations- und Friedensstadt erwartet.

Am Empfang der Landeskirche am Dienstagabend nehmen auch diverse Vertreterinnen und Vertreter internationaler lutherischer Kirchen und des Büros der Kirchengemeinschaft in Genf teil. Dabei wird der Staffelstab von der letzten LWB-Vollversammlung 2023 in Krakau, Polen, an Landesbischof Christian Kopp übergeben – ein sichtbarer Akt, der den offiziellen Beginn der Vorbereitungen auf 2030 unterstreicht. Unter den Gästen sind u.a. die Generalsekretärin des LWB, Pfarrerin Dr. Anne Burghardt, und die Vorsitzende des DNK/LWB und LWB-Vizepräsidentin Mittel- und Westeuropa, Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt. Oberbürgermeisterin Eva Weber begrüßt als Repräsentantin der Stadt die internationalen Delegierten.

Historische Bedeutung der Confessio Augustana

Die Confessio Augustana, am 25. Juni 1530 auf dem Reichstag zu Augsburg übergeben, gilt bis heute als grundlegende Bekenntnisschrift aller lutherischen Kirchen weltweit. Sie prägte die Religionsgespräche der Reformationszeit und war wegweisend für den Augsburger Religionsfrieden von 1555. Ihr 500-jähriges Jubiläum ist ein Meilenstein der Kirchengeschichte – und der Grund dafür, dass der Lutherische Weltbund seine Vollversammlung 2030 in jener Stadt begeht, in der dieses Bekenntnis seinen Ursprung hat.

Augsburg / München, 1. Dezember 2025
Christine Büttner, Pressesprecherin